

## Ein Hauch von Bangkok über Den Haag

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Montag, 02. März 2009 um 21:08 Uhr - Aktualisiert Dienstag, 24. März 2009 um 16:57 Uhr

---



### Tuk Tuk: Ein Hauch von Bangkok in Den Haag

***Die ersten Tuk Tuk's fahren in Den Haag □ Europa-Premiere für die Tuk Tuk's - die Konkurrenz für die viel zu teuren Taxis***

***Von HELMUT HETZEL***

Den Haag. Ron, der Fahrer, kommt pünktlich. Da steht er nun mit seinem thailändischen Tuk Tuk direkt vor unserer Haustür. Die Nachbarn staunen. Wir steigen ein. Ron rattert mit seinem Tuk Tuk los. Ziel ist das Kurhaus-Hotel in Scheveningen. Es ist Rush hour. Die Haager Straßen sind verstopft. Doch kein Problem für das thailändische dreirädrige **Tuk Tuk**. Wir fahren einfach zwischendurch über Seitenstraßen, benutzen also nicht die verstopften Hauptverkehrswege, die von der Haager Innenstadt an den Strand von Scheveningen führen. Mit dem Tuk Tuk geht das. Die Sonne lacht. Wie in Thailand. Das Tuk Tuk ist wie in Thailand an den Seiten offen, genau richtig bei Sommerwetter. Wir genießen die Fahrt. Der warme Fahrtwind - es ist Sommer in Den Haag - flattert uns um die Ohren, wie in Bangkok. In weniger als zehn Minuten sind wir am Ziel. Preis der Fahrt: sechs Euro. Ein Taxi hätte für den gleichen Abstand zwischen 20 und 25 Euro abkassiert, und wir hätten zu dieser Tageszeit sicherlich auch noch im Stau gestanden. Gut, dass es jetzt Tuk Tuk's in Den Haag gibt.

## Ein Hauch von Bangkok über Den Haag

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Montag, 02. März 2009 um 21:08 Uhr - Aktualisiert Dienstag, 24. März 2009 um 16:57 Uhr

---

Denn endlich sind sie da, die thailändischen Drei-Rad-Taxis. Zwanzig Tuk Tuk's rattern jetzt durch die Haager Innenstadt. Sie verleihen der niederländischen Regierungsmetropole einen Hauch von Bangkok. Denn sie sehen genau bunt aus.

Auf die Idee, die thailändischen Tuk Tuk's in den Niederlanden fahren zu lassen, kamen Geert Kloppenburg (30) und Martijn Beversluis (31) während eines Urlaubs in Bangkok. Da die Preise für Taxifahren in den Niederlanden die höchsten in Europa sind, dachten sie sich: „Wir holen die Tuk Tuk's nach Holland.“ Drei Jahre hat es gedauert, bis sie ihre Idee verwirklichen konnten. Denn die dreirädrigen Thai-Taxis mussten erst total umgerüstet und auf EU-Sicherheitsstandard gebracht werden. „Die Thais haben uns manchmal für verrückt erklärt, als wir mit immer neuen Wünschen kamen, um die Tuk Tuk's auf EU-Standard zu trimmen. Aber es ist uns gelungen. Sie werden nun exklusiv für uns nach EU-Sicherheitsvorgaben in Thailand gebaut und dann in die Niederlande exportiert,“ sagt Geert Kloppenburg im Gespräch mit **HM HetzelMedia**.

Endlich. Nun läuft in Den Haag das erste europäische Pilotprojekt für die an den europäischen Sicherheitsstandard angepassten thailändischen Tuk Tuk's. „Wir haben Den Haag ausgewählt, weil es eine internationale Stadt mit zwei Seebädern ist, Scheveningen und Kijkduin,“ erläutert der Gründer der niederländischen Tuk Tuk Company Kloppenburg seine Entscheidung. In Den Haag fahren die 20 Thai-Taxis nun von acht Uhr morgens bis zwei Uhr Nachts und zwar täglich. Die Preise sind moderat. Minimal 3,50 Euro für eine Fahrt in Zone eins, etwa im Stadtzentrum. Maximal 9,50 Euro für eine Fahrt bis in Zone drei, als beispielsweise vom Haager Zentrum an den Strand von Kijkduin. Die Höchstgeschwindigkeit der nach EU-Vorgaben auf Europa-Standard aufgerüsteten Tuk Tuk's ist 80 Stundenkilometer. Der Chauffeur muss einen Autoführerschein haben.



Das neue Tuk Tuk-Angebot in Den Haag ist nach wenigen Tagen schon ein Riesenerfolg. Tuk Tuk's sind nicht nur Stadtgespräch, sondern werden inzwischen so oft geordert, dass es jetzt

## Ein Hauch von Bangkok über Den Haag

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Montag, 02. März 2009 um 21:08 Uhr - Aktualisiert Dienstag, 24. März 2009 um 16:57 Uhr

---

schon Wartezeiten bis zu einer Stunde gibt, bis man in das urige thailändische Fortbewegungsmittel einsteigen kann. „Wir werden unsere Tuk Tuk's auch noch mit Navigationssystemen ausstatten, so dass sie de facto vollwertige Taxis sind,“ kündigt Kloppenburg an. Auch für den Winter, den es ja in Bangkok nicht gibt, sollen sie noch aufgerüstet werden. Die im Sommer an den Seiten offenen Tuk Tuk's a la hollandaise erhalten dann an den Seiten mit Reißverschlüssen zu öffnende Plastikverkleidungen und sogar eine Fußheizung.

Wenn der Tuk Tuk-Erfolg in Den Haag anhält, dann soll es bald auch Tuk Tuk's in Amsterdam, Nimwegen und Groningen geben. Die Haager jedenfalls wollen ihre Tuk Tuk's schon jetzt nicht mehr missen.

Mache Haager Tuk Tuk-Chauffeure müssen nur noch lernen, noch so gastfreundlich zu sein wie ihre Thai-Kollegen in Bangkok.

Link für Bangkok: [www.absolutelybangkok.com](http://www.absolutelybangkok.com)

## Thailand - das Land des Lächelns und der Gastfreundschaft



### Dusit Thani Hotel in Hua Hin, Thailand

## Ein Hauch von Bangkok über Den Haag

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Montag, 02. März 2009 um 21:08 Uhr - Aktualisiert Dienstag, 24. März 2009 um 16:57 Uhr

---

[www.dusit.com](http://www.dusit.com)

[www.hetzelmedia.com](http://www.hetzelmedia.com)

/ Textende / Copyright © by HELMUT HETZEL / Den Haag /